

Stellenbeschreibung Frauenbeauftragte(r):

- Beratung von Mädchen und Frauen jeden Alters inklusive der Erstellung eines individuell auf Frauen und Mädchen bezogenen Entwicklungsdialoges
- Erstellung eines Konzeptes zur nachhaltigen Akquise von Mädchen und Frauen unter Berücksichtigung von Vielfalt und Diversität
- Überwachung des Gleichstellungsprinzips und Vertretung der Gesamtinteressen von Mädchen und Frauen im Schiedsrichterausschuss
- Vereinbarung von Schulungs- und Weiterbildungsterminen in Vereinen mit Mädchen- und Frauenfußballmannschaften inklusive aktiver Vortragsgestaltung zu regeltechnischen Themen oder konkretem Bezug zum Schiedsrichterwesen
- Organisation von Events und Veranstaltungen, von Workshops und Tageslehrgängen für aktive und passive Schiedsrichterinnen
- Prüfung der individuellen Förderung von Frauen und Mädchen unter Einbeziehung der vorhandenen Strukturen
- Einbindung und Wiedergewinnung ehemaliger Schiedsrichterinnen
- stetige Kontaktpflege zu allen aktiven Schiedsrichterinnen, deren Ansetzern sowie den Lehrgemeinschaften durch regelmäßigen Besuch von Spielleitungen, von Lehrgemeinschaftsabenden sowie Rücksprache im Schiedsrichterausschuss zu geplanten Maßnahmen
- Durchführung von Potenzialeinschätzungen und Beobachtungen unter Berücksichtigung der bestehenden Strukturen und Richtlinien
- Kontaktpflege zu den Kompetenzteams des Frauenbereichs des NOFVSRA und des DFB
- Teilnahme an Veranstaltungen der einzelnen Gremien des Verbandes, die sich mit Mädchen- und Frauenfußball befassen
- stetige Rücksprache mit dem AFM
- Besuch der jährlichen DFB-Tagungen der Landesverbandsverantwortlichen
- regelmäßiger Austausch mit dem Referat Talentesichtung und den Leitungen der einzelnen Fördermaßnahmen zur Absprache von Fördernotwendigkeiten
- regelmäßige Teilnahme an Sitzungen und Tagungen des Schiedsrichterausschusses mit beratender Funktion
- Organisationstalent, gute Vernetzung innerhalb der Berliner Fußballgemeinschaft, ggf. Kontakte zu potentiell interessanten Netzwerkpartnern, Routine beim Verfassen von Schriftsätzen und Vorlagen sowie geübter Umgang mit Medien und Informationstechnik

Die Entscheidung über die Besetzung dieser ehrenamtlichen Stelle wird unabhängig vom Geschlecht getroffen. Voraussetzung ist das Engagement, sich für die Belange und Interessen der Frauen und Mädchen im Schiedsrichterbereich einzusetzen, die Verfügbarkeit von Ressourcen sowie der Willen, diesbezüglich in unserem Verband etwas zu bewegen. Der Status, selbst Schiedsrichter:in zu sein, ist hierzu nicht zwingend erforderlich